

**Sitzungsvorlage-Nr. 66/0294/XV/2010**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss</b>	18.02.2010	öffentlich

**Tagesordnungspunkt 5.1:  
Kreisstraßenbauprogramm 2010****Sachverhalt:**

Das aktuelle Kreisstraßenbauprogramm 2010 beinhaltet eine neue Baumaßnahme. Dabei handelt es sich um den Umbau der K 8 Ortsdurchfahrt Glehn, die jedoch noch unter dem Finanzierungsvorbehalt des Landes NRW steht. Der Umbau der K 8 steht derzeit auf Rang acht der Prioritätenliste der Bezirksregierung Düsseldorf. Von Seiten des Zuwendungsgebers liegt bisher keine verbindliche Zusage für einen Baubeginn in 2010 vor.

Es ist lediglich ein Baubeginn für Ende 2010 in Aussicht gestellt worden. Die Verwaltung geht davon aus, dass mit Veröffentlichung des Förderprogramms für den kommunalen Straßenbau 2010 durch das Ministerium für Bauen und Verkehr NRW Klarheit geschaffen wird und dann die wesentlichen Weichen für die bauliche Umsetzung der Maßnahme Ende 2010 gestellt werden können.

Im Vergleich zu den zurückliegenden Programmjahren ist das diesjährige Bauprogramm von der Anzahl der Maßnahmen und vom Bauvolumen ein Spiegelbild der allgemeinen Haushaltslage der öffentlichen Kassen infolge der Finanzkrise und der daraus entstandenen weltweiten Wirtschaftskrise.

Bei einem **Bauvolumen von ca. 0,750 Mio. €** beträgt der kreiseigene Investitionsanteil rund **0,300 Mio. €** für das diesjährige Programmjahr.

Bei der Umgestaltung der **K 8 OD Glehn** beabsichtigt der Kreis in Kooperation mit der Stadt Korschenbroich die Verkehrssicherheit in der Ortsdurchfahrt — bei der es sich um den ehemaligen Straßenquerschnitt der B 230 handelt — insbesondere für Fußgänger und Radfahrer weiter zu verbessern sowie den Verkehr zu homogenisieren.

Mit dem Umbau der Ortsdurchfahrt soll der Hauptstraßenzug speziell für Kinder, Schüler, Senioren und im besonderen Radfahrer sicherer und gleichzeitig attraktiver gemacht werden. Die vorhandenen Radwege am Ortseingang und am Ortsausgang werden in Form baulich abgesetzter Radwege und markierter Radwege auf der Fahrbahn zusammengeführt, um somit einen durchgängigen Netzschluss zwischen den außerorts liegenden Radwegen zu erreichen. Darüber hinaus stehen weitere tiefbautechnische Arbeiten wie zusätzliche

Fußgängerquerungshilfen, Umbau von Einmündungsbereichen, etc. zur Verbesserung der Verkehrssituation an. Das Glehner Schützenfest und die Anliegen der Geschäftsleute vor Ort werden soweit wie eben möglich während der Bauarbeiten berücksichtigt.

Der Zuwendungsgeber hat bereits - wie erwähnt - die Maßnahme im Rahmen des Programmgesprächs 2009 und aufgrund der gegebenen Baureife für das Programmjahr 2010 unter dem Vorbehalt der Finanzierung zur Förderung eingestellt. Demzufolge musste die Maßnahme seitens der Verwaltung bei der Fortschreibung des Kreisstraßenbauprogramms nicht verschoben werden und konnte im Programmjahr 2010 verbleiben. Die Verwaltung arbeitet zurzeit mit Hochdruck im Rahmen der Bauvorbereitung an der Ausführungsplanung und strebt nach einvernehmlicher Abstimmung mit der Stadt Korschenbroich und den Bürgern vor Ort den Baubeginn für Ende 2010 an, vorausgesetzt der Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung Düsseldorf liegt vor.

### **Beschlussempfehlung:**

Der Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss nimmt das Kreisstraßenbauprogramm 2010 zustimmend zur Kenntnis.

### **Anlagen:**

Anlage\_5.1\_1\_K8 OD Glehn - 50.000

Anlage\_5.1\_2\_K8 OD Glehn Übersichtsplan